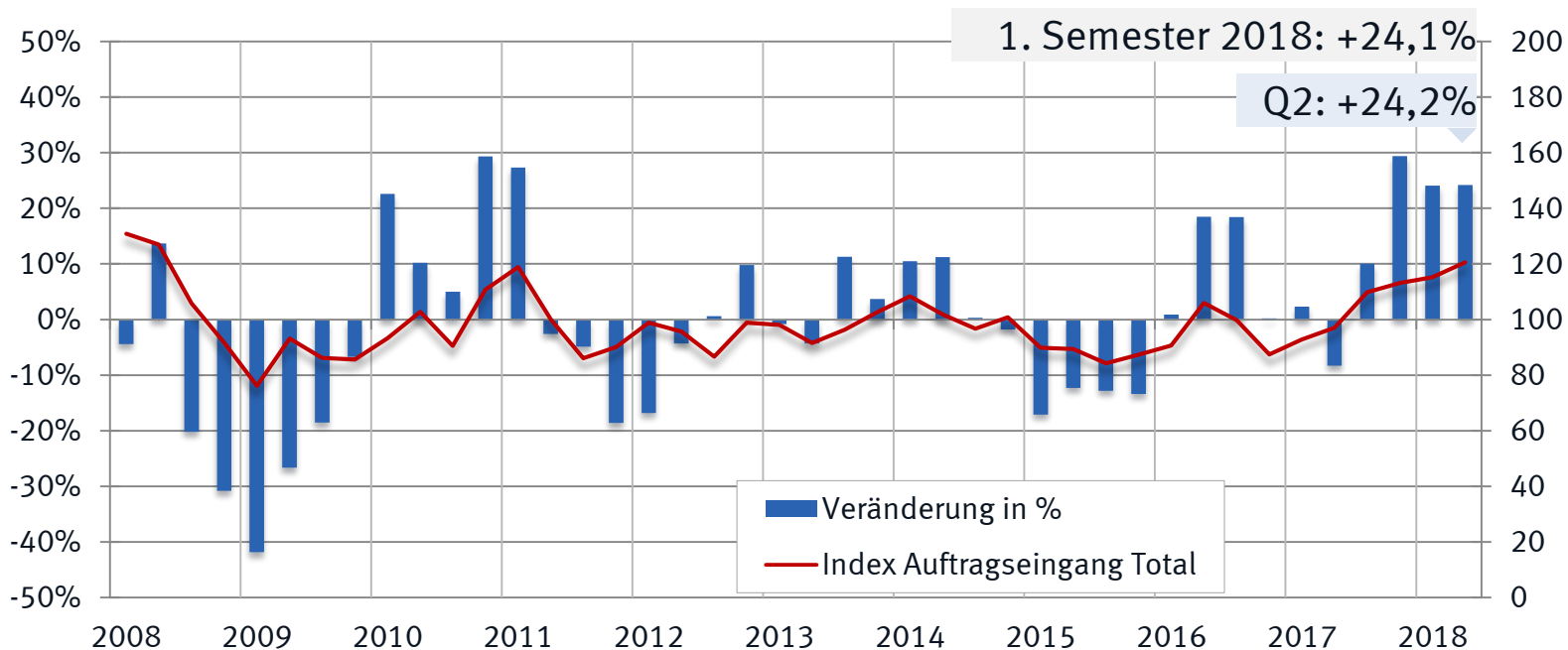


«Aktuelle Lage der Schweizer Maschinen-, Elektro- und Metall-Industrie»

Dr. Jean-Philippe Kohl
Direktor a.i. Swissmem

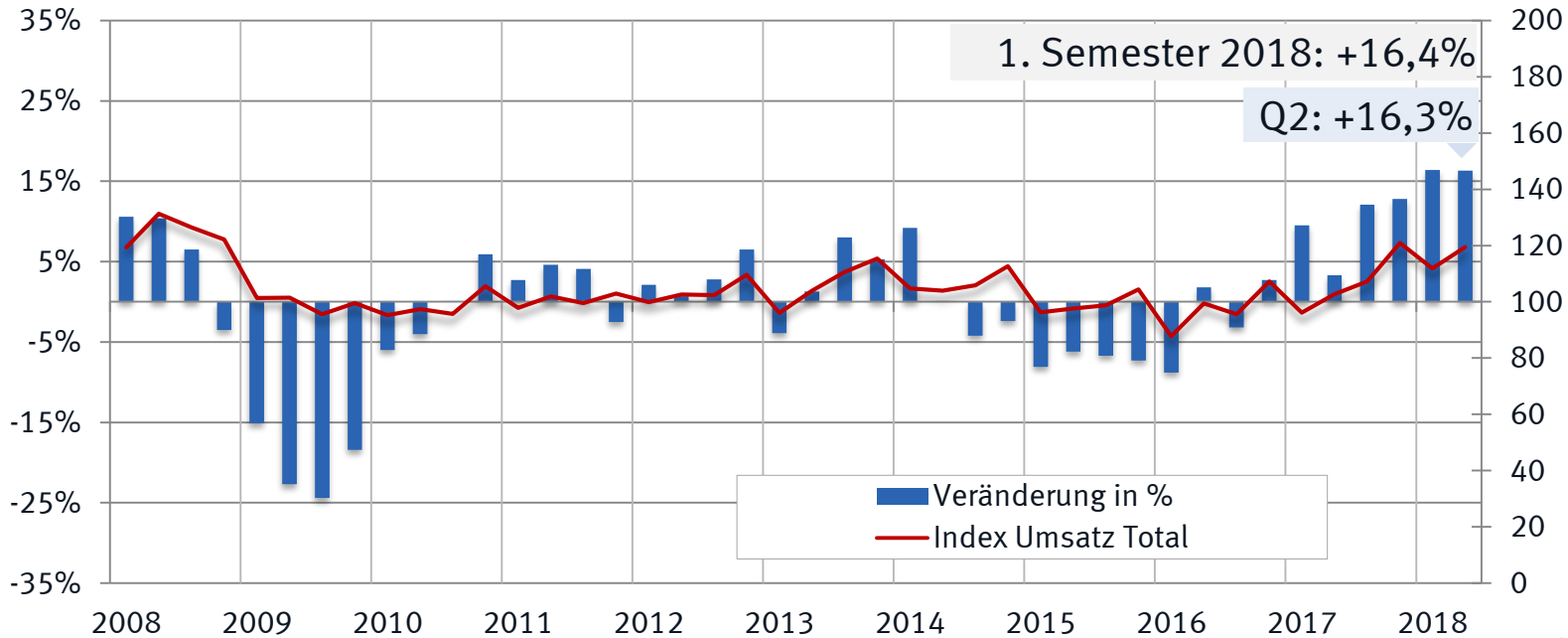
Auftragseingang MEM-Industrie

Swissmem-Quartalsstatistik (Q1 2001=100)



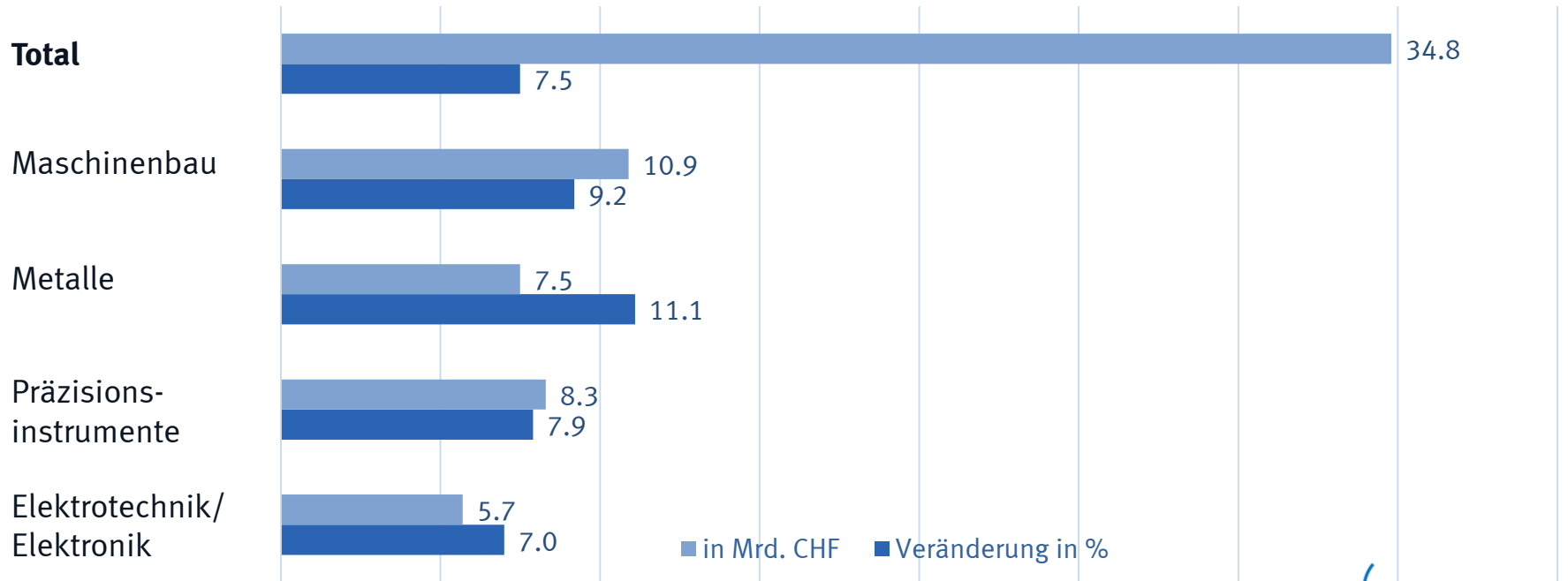
Umsatz MEM-Industrie

Swissmem-Quartalsstatistik (Q1 2001=100)



Exporte MEM-Industrie Jan. bis Juni 2018

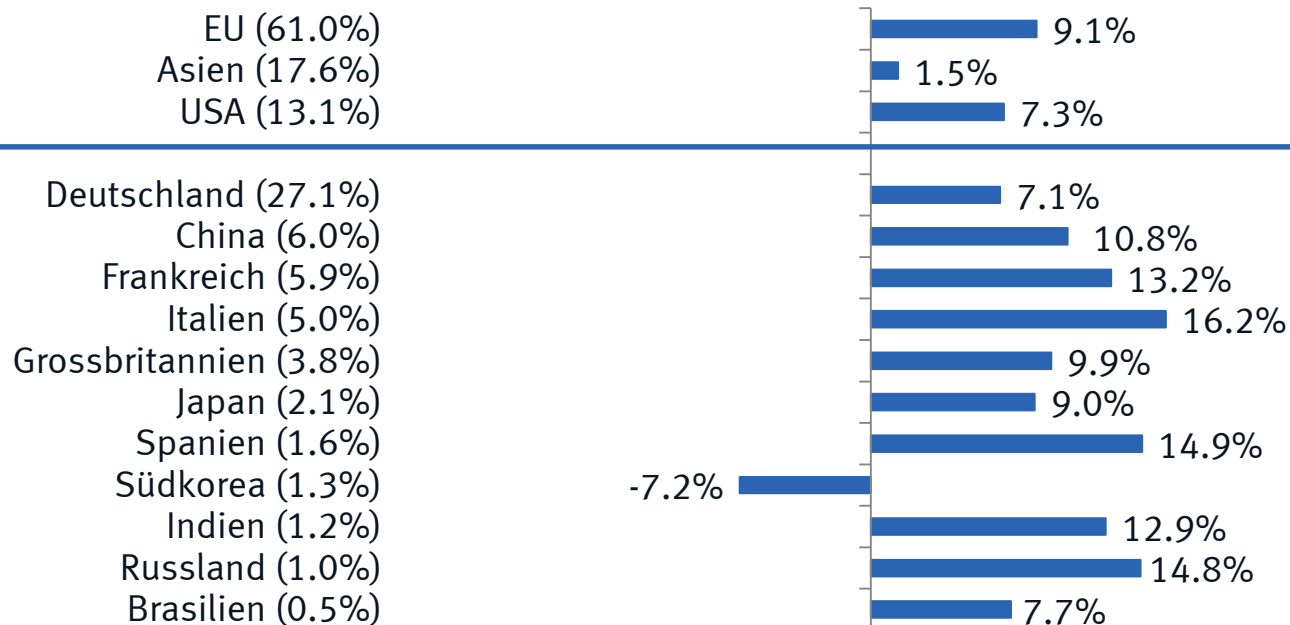
Nach Warengruppen; Veränderung ggü. Vorjahresperiode



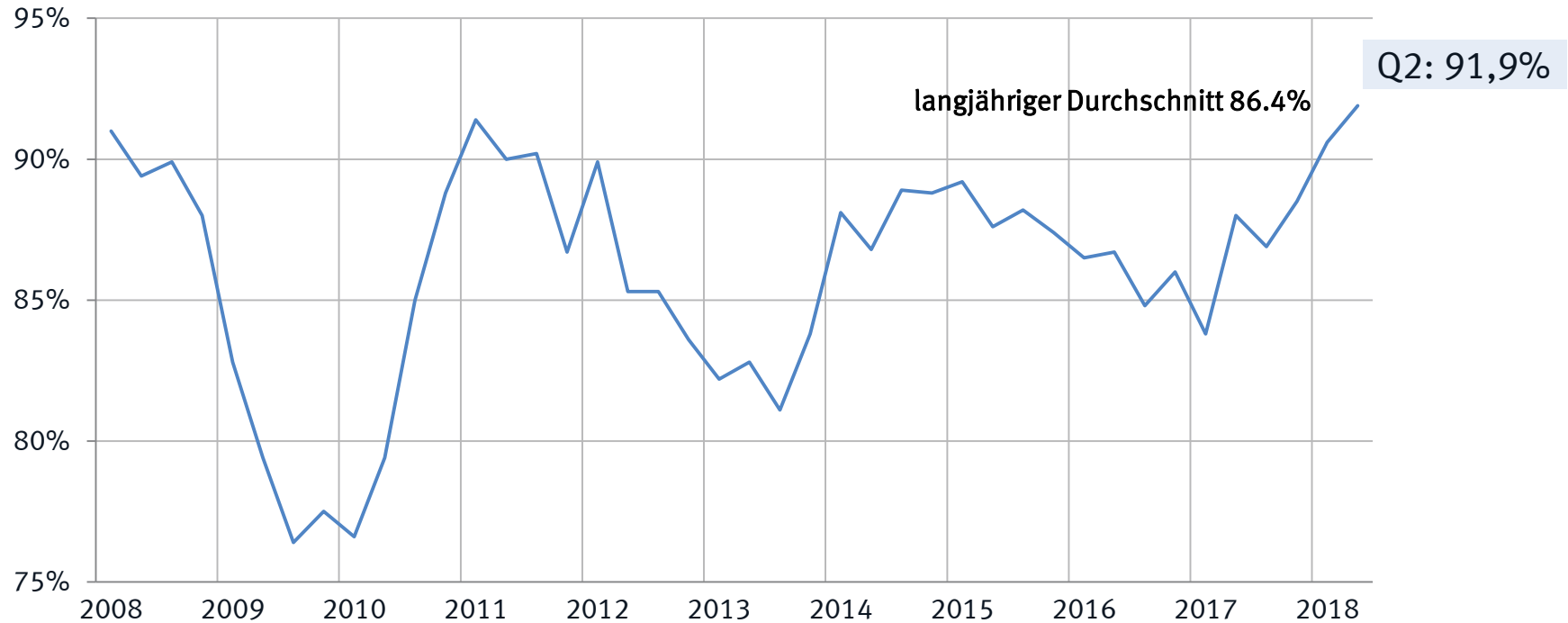
Exporte MEM-Industrie Jan. bis Juni 2018

Anteile an den gesamten MEM-Exporten

Veränderung in % gegenüber Vorjahresperiode



Kapazitätsauslastung MEM-Industrie



Beschäftigte in der MEM-Industrie

Q2-Daten werden erst am
28.8.2018 publiziert

(Vollzeit- und Teilzeit; Stand Juni 2018)

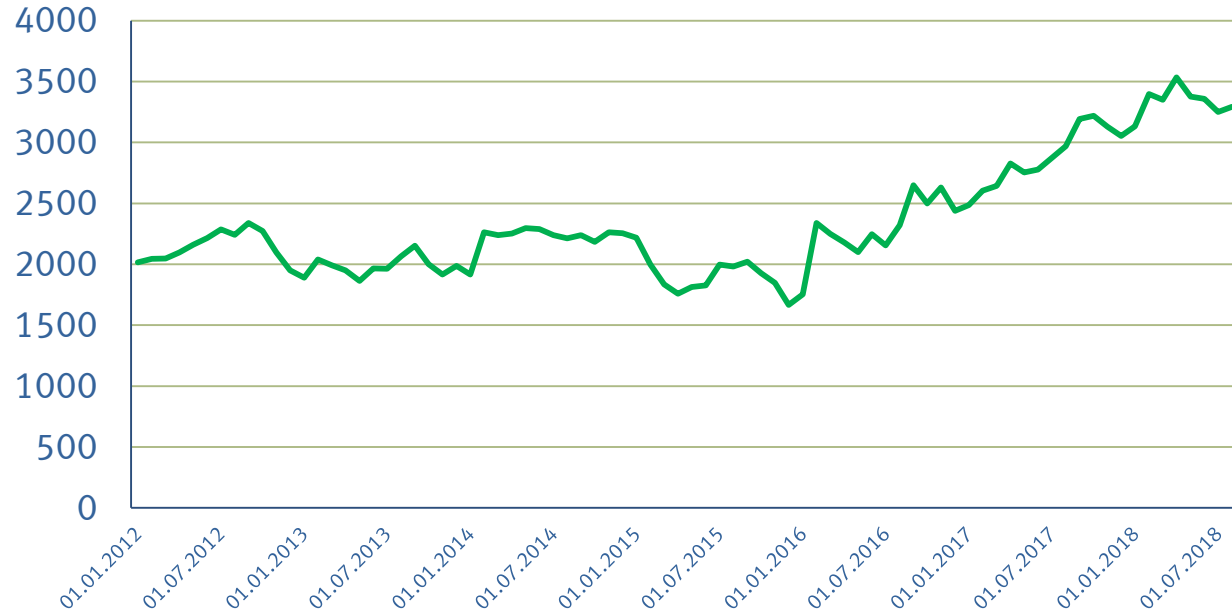
Jahr	Beschäftigte	Δ in % zu Vorjahr
2008	350'400	3,8
2009	336'800	- 3,9
2010	329'100	- 2,3
2011	333'900	1,5
2012	333'600	- 0,1
2013	329'300	- 1,3
2014	330'000	0,2
2015	325'500	- 1,4
2016	319'700	- 1,8
2017	319'900	0,1

	2017	2018	Δ in % zu Vorjahresquartal
Q1	317'300	325'500	2,6

Quelle: Besta-Statistik (BFS); eigene Berechnungen auf Basis der STATENT-Statistik (Unternehmensstruktur)
Jahreswerte: Durchschnitt vier Quartale – auf 100 gerundet

Ausgeschriebene Stellen Swissmem-Firmen

Total



Quelle: x28

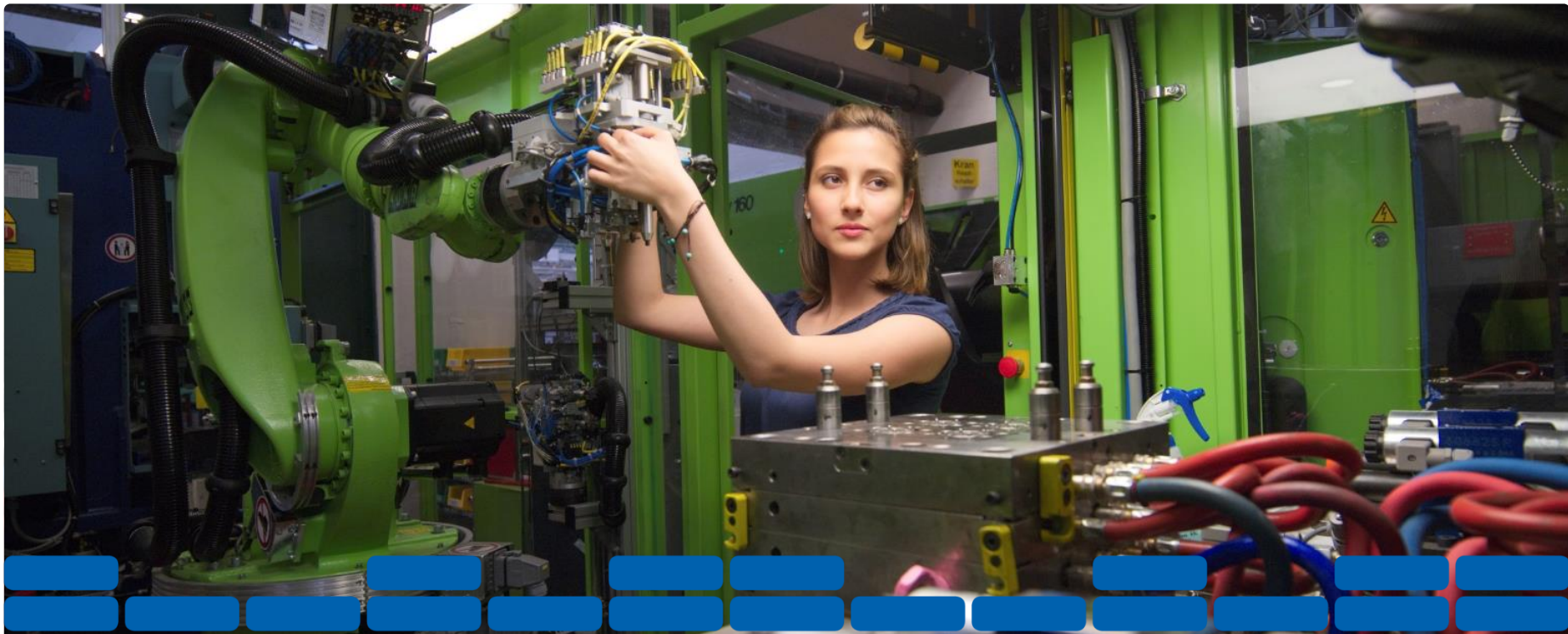
Chancen und Risiken für die MEM-Industrie

Chancen:

- Nach wie vor recht gute Konjunktorentwicklung in den wichtigsten Absatzmärkten
- Die Firmen der Schweizer MEM-Industrie sind «fit»

Risiken:

- Fragile Wechselkursituation. Immer wieder rasche Aufwertungsschübe des CHF
- Weltweit zunehmender Protektionismus, welcher Rückwirkungen auf die MEM-Industrie haben kann
- Abschottungstendenzen im Inland (z.B. Agrar-Initiativen)



Swissmem Medienkonferenz